



Zug, 20. Dezember 2009

Zug, 20. Dezember 2009, 16:15 Uhr

293 / MEDIENMITTEILUNG

Hünenberg: Personenwagen kollidierte nach Überholmanöver mit zwei entgegenkommenden Fahrzeugen, eine Person wurde verletzt

Ein Fahrzeugführer fuhr auf der Drälikerstrasse in Richtung Zollhaus. Nach einer Rechtskurve verlor der Lenker die Kontrolle über sein Auto und prallte auf der Gegenfahrbahn gegen zwei korrekt entgegenkommende Personenwagen. Dabei wurde eine beteiligte Person verletzt.

Am Sonntag (20. Dezember 2009) kurz nach 12.00 Uhr kam es in Hünenberg auf der Drälikerstrasse zu einer massiven Kollision zwischen drei Personenwagen.

Ein 23-jähriger Fahrzeuglenker fuhr vom Dorfzentrum herkommend in Richtung Zollhaus. Ausgangs einer Rechtskurve verlor er aus noch ungeklärten Gründen die Kontrolle über sein Fahrzeug, geriet auf die Gegenfahrbahn und kollidierte mit zwei korrekt entgegenkommenden Personenwagen. Nach den beiden Kollisionen schleuderte das Verursacherauto ca. 40 Meter weiter und kam schlussendlich mitten auf der Fahrbahn zum Stillstand.

Die Lenkerin des zweiten Personenwagens wurde beim Unfall leicht verletzt. Sämtliche in den Unfall involvierten Fahrzeuge sind abbruchreif. Der Sachschaden beläuft sich auf ca. 20'000 Franken.

Zur Tatbestandesaufnahme musste die Strasse für rund 2 Stunden durch die Feuerwehr Hünenberg gesperrt werden. Der Strassenunterhaltsdienst des Kantons Zug wurde zur Reinigung und dem vorsorglichen Salzen der Fahrbahn aufgeboten.

Weitere Auskünfte:

Am Wochenende und an Festtagen sowie in der Nacht können Sie sich durch die Einsatzzentrale mit dem zuständigen Pikett-Dienst verbinden lassen (T 041 728 41 41).